



Stolz präsentieren die Viertklässler ihre Urkunden, die sie zum Abschluss der Unterrichtseinheit erhielten.

Foto: privat

„Dunkle Gestalten“ und „Schmuddelecken“ im Internet

Viertklässler der Cornelia-Funke-Schule sind jetzt Internet-Sicherheits-Experten

BRAUERSCHWEND (red). Dass das Internet wie eine große Stadt sein kann, in der es „Schmuddelecken“ und auch „dunkle Gestalten“ geben kann, lernten die Schülerinnen und Schüler der Klasse vier der Cornelia-Funke-Schule in Schwalmtal.

Im Rahmen der sechs Doppelstunden umfassenden Unterrichtseinheit „Internet-ABC“, initiiert vom Medienzentrum Lauterbach, erfuhren die Grundschüler aber auch gleichzeitig, dass man solchen Internetseiten nicht schutzlos ausgeliefert sein muss, sondern sich an Eltern

und Polizei wenden kann. Außerdem wurden sie darüber informiert, dass an-

Schulzeit 
unterstützt von:
 

stößige Internetseiten unter hotline@jugendschutz.net gemeldet werden können.

Um die Kinder an das eigenständige Recherchieren im Internet für schulische

Hausarbeiten heranzuführen, sollte jede Schülerin und jeder Schüler zum Abschluss der Unterrichtseinheit einen Aufsatz zu einem selbst gewählten Thema schreiben. Das Themenspektrum reichte dabei vom „Brandenburger Tor“ bis zur „Titanic“.

Die Arbeit mit dem Internet hat die Viertklässler besonders sensibilisiert für den richtigen Umgang mit Informationen aus dem Internet und der richtigen Angabe ihrer Quellen. Am Ende der Unterrichtseinheit „Internet-ABC“ erhielten alle Mädchen und Jungen von ihrer Lehrerin Karin Born die wohlverdiente Urkunden und können sich jetzt „Internet-Sicherheits-Klassen-Experten“ nennen.